

Presse-Information

Erfolgreiches Projekt zieht Kreise

Qualifizierung am Arbeitsplatz zur Pflegekraft: „aufwärts! in der Pflege“ der Caritas geht in die zweite Runde in den Kreisen Rheingau-Taunus, Main-Taunus und Groß-Gerau

BAD SCHWALBACH, 29. Juli 2015. Die Idee ist so simpel wie genial: Menschen, die als ungelernte Kräfte schon jahrelang mit Herzblut in der Pflege tätig sind, können sich am Arbeitsplatz zum staatlich anerkannten Altenpflegehelfer (einjährige Ausbildung) und anschließend sogar zum Altenpfleger (zweijährige Ausbildung) qualifizieren – und das, ohne aus dem Job aussteigen zu müssen und ohne auf ihr Gehalt verzichten zu müssen, wie es bei der klassischen Altenpflegeausbildung der Fall ist.

Das geht mit dem Projekt „aufwärts! in der Pflege“ der Caritas AKADEMIE St. Vincenz, das 2013 gestartet ist und auf sehr gute Resonanz stößt, nicht nur bei den 19 Teilnehmern, die sich bis zum Jahresende 2015 zur examinierten Altenpflegefachkraft qualifizieren. Das Projekt geht ab 1. Januar 2016 in eine neue Runde: Die verantwortlichen Altenhilfereferenten der Kreise Rheingau-Taunus, Main-Taunus und Groß-Gerau wollen „aufwärts!“ auch in ihren Regionen etablieren und so dem Fachkräftemangel entgegenwirken. Das Interesse ist riesig – daher können im Folgeprojekt bis zu 25 Teilnehmer dieses „Training on the Job“ mit dem berufsbegleitenden schulisch-theoretischen Einheiten absolvieren.

Bei drei Informationsveranstaltungen, zu denen die Kreise die Ausbildungsbetriebe der stationären und ambulanten Altenhilfe in ihrer jeweiligen Region eingeladen hatten, zeigte sich: Alle politisch und fachlich Verantwortlichen sehen in „aufwärts!“ ein außergewöhnliches Ausbildungsangebot, das eine Antwort auf den Fachkräftemangel ist und zugleich die individuellen Möglichkeiten, Kompetenzen und Ressourcen der Teilnehmer wie auch der Altenhilfeeinrichtungen einbezieht.

Dass auch das Land Hessen „aufwärts!“ als wichtigen Pfeiler in der Qualifizierung und Einsatz für mehr Fachkräfte in der Pflege sieht, zeigt sich auch darin, dass „aufwärts!“ als innovatives, empfehlenswertes und nachahmenswertes Projekt in der Broschüre „Qualifizierung in der Altenpflege“ des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration aufgenommen ist.

Hintergrund:

Das Qualifizierungsprojekt „aufwärts! in der Pflege“ ist ein Projekt des Diözesancaritasverbandes Limburg, das Menschen berufliche Perspektiven gibt – deshalb unterstützen auch das Hessische Sozialministerium mit der Wirtschafts- und Investitionsbank Hessen (WiBank) diese Qualifizierung mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds: Ohne diese ESF-Mittel könnte das Angebot nicht erfolgen, da das Schulgeld der Regelausbildung nicht kostendeckend ist. Auch die örtlichen Arbeitsagenturen fördern mit Mitteln aus dem Programm WeGebAU (Weiterbildung Geringqualifizierter und beschäftigter älterer Arbeitnehmer in Unternehmen). Die Kosten für die Freistellung der Mitarbeiter trägt die jeweilige Einrichtung. „aufwärts!“ bietet ungelernten Mitarbeitern in der Pflege (mit einem Haupt- oder Realschulabschluss und teilweise keiner abgeschlossenen Ausbildung) eine einjährige berufsbegleitende Qualifizierung zum Altenpflegehelfer, anschließend können sie die verkürzte zweijährige, berufsbegleitende Ausbildung zur examinierten Altenpflege-Fachkraft absolvieren.

Das erste Projekt „aufwärts! in der Pflege“ („aufwärts!“) ist zum 1. Januar 2013 gestartet und läuft bis Ende 2015. 19 Teilnehmer absolvieren die berufsbegleitende Ausbildung am Arbeitsplatz in Kombination mit Blockunterricht in Limburg und mit der theoretischen Wissensvermittlung an den regionalen Standorten Limburg-Weilburg, Frankfurt-Rhein-Main und Idstein/Wiesbaden.

Die Caritas AKADEMIE St. Vincenz des Diözesancaritasverbandes Limburg hat an den Standorten Hadamar (bei Limburg) und Wiesbaden zwei Caritas-Altenpflegeschulen und bündelt innovative Ausbildungsprojekte sowie die Fort-, Aus- und Weiterbildung unter ihrem Dach.

Ansprechpartner:

Ulrike Schneider | Projektleiterin „aufwärts! in der Pflege“ | Telefon: 06431 997-248 |

E-Mail: ulrike.schneider@caritas-akademie-stvincenz.de

Bernhard Schnabel | Projektleiter „aufwärts! in der Pflege“ | Telefon: 06431 997-430 |

bernhard.schnabel@dicv-limburg.de